



## Mobile intensive Krisenhilfe für Familien

FiM ist die deutschsprachige Bezeichnung des in den USA entwickelten Kriseninterventionsprogramms "Families First".

FiM ist ein auf 28 Tage ausgerichtetes Angebot der Jugendhilfe (§ 27ff SGB VIII) zur Krisenintervention in Familien, um die Fremdplatzierung von Kindern und Jugendlichen zu vermeiden.

Diese Form der Krisenhilfe schließt eine Lücke in der bisherigen Angebotspalette der Jugendhilfe und stellt eine sinnvolle Ergänzung der etablierten ambulanten, teilstationären und stationären Hilfeangebote dar.

### Zielgruppe

Familie im Mittelpunkt FiM wendet sich an Familien:

- | mit mindestens einem Elternteil und einem jungen Menschen unter 18 Jahren
- | die sich in einer akuten Krisensituation befinden
- | in denen die Fremdplatzierung eines oder mehrerer Kinder notwendig erscheint und vom Jugendamt thematisiert wurde
- | in denen mindestens ein Elternteil zur Zusammenarbeit mit FiM bereit ist
- | die bereit sind, sich innerhalb von 24 Stunden mit einem FiM-Familienarbeiter/-in zu treffen

### Ziele

- | Wiederherstellung der Sicherheit für alle Familienmitglieder
- | Bewältigung der akuten Krise
- | Aktivierung der Stärken und Ressourcen der Familie
- | Erkennen und Erweiterung der Kompetenzen zur Lebensbewältigung, Kommunikation, Beziehungsarbeit und Erziehung
- | Zusammenarbeit der Familie

## Arbeitsweise

Die Hilfen und Dienstleistungen, welche die FiM-Mitarbeiter/innen erbringen, umfassen sowohl Förderungs- als auch Unterstützungsleistungen.

Die FiM-Familienarbeiter/-innen

- | setzen gemeinsam mit den Familien realistische und erreichbare Ziele, die sie in kleinen nachprüfbaren Schritten ansteuern
- | bringen Struktur in den Haushalt und Tagesablauf
- | beraten im Alltag, schlichten, klären und vermitteln grundlegende Alltagskompetenzen
- | suchen systematisch Stärken auf und fördern diese
- | erarbeiten mit der Familie ein tragfähiges soziales Netz.

Die fachliche Absicherung und Unterstützung der FiM-Mitarbeiter/-innen erfolgt durch die Teamleitung, die während des Arbeitsprozesses ständig erreichbar ist. Außerdem erfolgen täglich geplante Rücksprachen mit der Teamleitung.

FiM hat im Verlauf der Maßnahme regelmäßig Rückkopplung mit den Jugendämtern als die für die Hilfeplanung verantwortliche Behörde.

## Programmcharakteristika und Organisation

### Unmittelbare Kontaktaufnahme

- | FiM verpflichtet sich zu einem Erstkontakt mit der Familie innerhalb von 24 Stunden nach Auftragserteilung durch das Jugendamt/den Sozialen Dienst.

### Flexible Arbeitsplanung

- | Die FiM-Familienarbeiter/-innen sind 24 Stunden am Tag und 7 Tage in der Woche für die Familie telefonisch erreichbar.

### Zeitbegrenzter Einsatz

- | FiM arbeitet 28 Tage in einer Familie, in Ausnahmefällen ist eine Verlängerung von bis zu zwei Wochen möglich.

„Du musst den anderen träumen, wie er nicht ist,  
denn er wächst nur, wenn er geträumt wird.“

Unbekannter Verfasser



Die Dienstleistungen werden im häuslichen Bereich der Familie erbracht. Die Unterstützung durch FiM ist handlungsorientiert und umfasst praktische und erzieherische Hilfe. FiM arbeitet mit realisierbaren Teilzielen und Zielen.

#### Evaluation

| Die Evaluation findet über die Bundesarbeitsgemeinschaft FiM statt. Zur Sicherung der Standards gibt es im Rahmen der BAG-FiM regelmäßige Treffen der Mitgliedseinrichtungen, Austausch, Fortbildungen, Fachtage und Workshops.



#### Ansprechpartnerin für die Jugendämter

Nicole Steigler  
Pädagogische Leitung  
Tel.: 0 62 51 / 93 34 -10  
E-Mail: [n.steigler@dieorbishoeh.de](mailto:n.steigler@dieorbishoeh.de)

#### Zuständige Fachbereichsleitung

Martina Tonollo  
Fachbereichsleitung II  
Tel.: 0 62 51 / 93 34 -22  
E-Mail: [m.tonollo@dieorbishoeh.de](mailto:m.tonollo@dieorbishoeh.de)

#### Teamleitung

Ulrich Schradin  
Mobil: 0173 / 349 27 73  
E-Mail: [u.schradin@dieorbishoeh.de](mailto:u.schradin@dieorbishoeh.de)

*Die Orbishöhe*  
*Pädagogische Hilfen für Kinder und Jugendliche*  
*gemeinnützige GmbH*  
Auf der Heide 7 | 64673 Zwingenberg  
Tel.: 0 62 51 / 93 34 - 0 | Fax: 0 62 51 / 93 34 - 30  
Internet: [www.dieorbishoeh.de](http://www.dieorbishoeh.de)  
E-Mail: [info@dieorbishoeh.de](mailto:info@dieorbishoeh.de)

## Familie im Mittelpunkt FiM



Mobile intensive Krisenhilfe für Familien



DIE ORBISHÖHE